




Ranglistenturnier 2015 / DG 3

Wie man mit einer "Zwei" noch 290 Ringe erzielen kann demonstrierte der Gauschützenmeister des Schützengaus Sulzbach-Rosenberg, Wolfgang Moll (Tell Vilseck), im 3. Durchgang in gekonnter Weise. Nach 100 und 99 Ringen auf dem besten Weg zu einem guten und hohem Ergebnis kam sein Abzugsfinger zu schnell an den Abzug - und Zack - schon war es passiert: Eine Zwei lachte Wolfgang höhnisch auf seinem Monitor entgegen. Wolfgang Moll war zu recht stinksauer. Aber wer von uns aktiven Schützen kennt solch eine Situation nicht und wieder bewahrheitet sich eine alte Weisheit: Jeder Wettkampf ist erst mit dem letzten Schuss und dem Nachhalten beendet!

Rudi Neumann (SG Neumühle) machte es besser und erzielte mit 100, 99, 99 und 298 Gesamtringen das beste Ergebnis aller Aufлагeschützen. Beste Dame war diesmal Gerlinde Biersack (Kleeblatt Frotzersricht) mit 294 Ringen und das höchste Ergebnis in diesem 3. Durchgang mit der Luftpistole erzielten Kurt Schneider (SG Neumühle) und Hans Wachter (Eichenlaub Biberbach) mit jeweils 282 Ringen.

Im freien Anschlag gelang in der Schüler-/Jugendklasse Fabian Christinger (Bergmannsch. Heselbach) mit 374 Ringen das beste Ergebnis, wobei aber auch die 369 Ringe des Schülerschützen Bastian Hartl (Tannenzweig Sollbach) nicht unerwähnt bleiben sollten. Die Damen-/Schützenklasse hat Uwe Spachtholz (SG Schwarzenfeld) sicher im Griff und mit 388 Ringen erzielte er auch wieder das beste Ergebnis, wobei ihm diesmal Florian Weber (Ossersch. Lambach e.V.) mit 387 Ringen dichtauf folgte. In der Altersklasse gelang Peter Hecht (I u Tell Amberg) mit 384 Ringen der ersehnte Sprung über die magische Marke von 380 Ringen.

Text und Bilder: Manfred Dütsch

	<p>Die Elite unter sich, von rechts: Georg Fuchs (Plattl Leonberg), Manfred Herold (Plattl Leonberg), Willi Herlitze (Eichenlaub Sorghof), Manfred Reif (Tell Dachelhofen), Georg Schwarz (Einheit Weiding) und Rudolf Hahn (Alt Ponholz).</p>
	<p>Wolfgang Moll (links), der Pechvogel des Tages. Neben ihm Josef Beer, der es auf 297 Ringe brachte.</p>
	<p>Hans Wachter (Eichenlaub Biberbach/rechts) besiegte im Kampf um Platz zwei Theo Heinz (FSG Sulzbach) klar mit 282 : 274 Ringen.</p>
	<p>Beachtenswerte 369 Ringe erzielte als Schülerschütze Bastian Hartl (rechts) von Tannenzweig Sollbach.</p>



Theresa Ehrenstrasser (Bergmannsch. Heselbach) kam
auf 363 Ringe.